# Aufsätze schreiben - Texte überarbeiten in der Grundschule – Personenbeschreibungen

Aufsatzerziehung erfordert eine prozess- und kontextorientierte Schreiberziehung, welche den Kindern die Grundformen des Schreibens (Informieren, Erzählen, Appellieren oder Argumentieren) verfügbar macht. Ziel dieser Arbeitsblattsammlung ist es, die Kinder zu befähigen, eine strukturierte Personenbeschreibung anzufertigen.

Diese Arbeitsblattsammlung vermittelt Ihren Kindern Schritt für Schritt die komplexe Struktur einer gelungenen Personenbeschreibung und mündet im Klassenaufsatz. Zu jedem Arbeitsblatt gibt es ein Lösungsblatt.

**Inhalte der Arbeitsblattsammlung:**

**Blatt 1** führt die Kinder an den Sinn und Zweck der Personenbeschreibung heran. Sie lernen den Einstieg in die Personenbeschreibung kennen. (Geschlecht, Alter, Größe – **GAG** – Körperbau und Figur - **KÖ**).

**Blatt 2** widmet sich der Beschreibung des Kopfes (KO). Die Kinder benennen alle Teile des Kopfes, die gut beschreibbar sind. Eine Folie für den Tageslichtprojektor begleitet dieses AB. Gemeinsam wird ein Frauenkopf (Elli) von oben nach unten im Klassenverband beschrieben.

Die erarbeitete Reihenfolge der Personenbeschreibung (Geschlecht – Alter – Größe – Körper – Kopf) das **GAG KÖ KO** wird durch das Klatschen als Merksilben verinnerlicht.

**Blatt 3** führt die Kinder an die detaillierte Beschreibung eines Kopfes heran. Es bietet eine Vielzahl möglicher Adjektive und soll die Kinder für die reichhaltigen Möglichkeiten einer Beschreibung sensibilisieren. Erneut wird die Folie von Elli betrachtet. Auf dem AB lesen die Kinder eine gut formulierte Beschreibung, vergleichen diese mit dem großen Portrait und streichen diejenigen Adjektive durch, welche nicht auf die Person zutreffen.

**Blatt 4** bietet eine Fülle von Adjektiven, die einzelnen Gesichtspartien zugeordnet werden sollen. Dazu sortieren die Kinder sie in eine Tabelle.

**Blatt 5** verdeutlicht den Kindern, dass eine Personenbeschreibung immer sachlich, neutral und höflich formuliert werden sollte. Erneut sortieren sie Adjektive in eine Tabelle, diesmal nach Beschreibungen, die Freude machen, Beschreibungen, die kränkend sind und Beschreibungen, die sachlich und neutral klingen.

**Blatt 6** bereitet die Kinder auf die Beschreibung eines Klassenkameraden vor. Es bietet den Rahmen für eine strukturierte Wörtersammlung, die in der Form eines Steckbriefes angelegt ist. Zum **GAG KÖ KO** gesellt sich nun der Aspekt Kleidung (**KLEI**). Mit Hilfe des so entstandenen Steckbriefes formulieren die Kinder ihre erste eigene Personenbeschreibung.

**Blatt 7** dient als Unterstützung für diese Personenbeschreibung. Es bietet einen Wörterfächer, auf welchem den Körperteilen passende Adjektive und Beschreibungen zugeordnet werden. Diesen Fächer heften die Kinder mit einer Klammer zusammen. Der Fächer enthält das noch fehlende Element einer Personenbeschreibung „Besondere Merkmale", die hier mit **EXTRA** umschrieben werden.

**Blatt 8** präsentiert eine Personenbeschreibung. Einige Passagen sind gut gelungen, andere nicht. Auch fehlen wesentliche Elemente. Die Kinder unterstreichen grün, was gelungen, und rot, was noch verbesserungswürdig ist. Außerdem notieren sie, welche Elemente der Beschreibung noch fehlen.

**Blatt 9** widmet sich dem Bild eines Gauners, den die Kinder der Polizei beschreiben sollen. Zu diesem AB können Sie zwei Folien auf dem Tageslichtprojektor präsentieren. Zur Vorbereitung erstellen die Kinder in Partnerarbeit erneut einen Steckbrief. Im Anschluss schreibt jedes Kind seine eigene Personenbeschreibung.

**Blatt 10** bietet den Kindern einen Kriterienkatalog zur Überprüfung ihrer eigenen Personenbeschreibung. Der Katalog wiederholt alle bisher erlernten Merkmale einer Personenbeschreibung.

**Blatt 11** erläutert Ihnen meine Wahl eines Bildes für den Klassenaufsatz. Es zeigt eine Ganzkörperaufnahme von Elli, die schon zu Beginn der Reihe intensiv betrachtet und besprochen wurde. Für die Person Elli spricht ihre einfach zu beschreibende Kleidung und ihr gut zu erkennendes Gesicht. Eine besondere Herausforderung stellen der Schmuck, die Brille sowie das Nasenpiercing als Accessoires dar, die es zu beschreiben gilt. Wie alle in dieser Sammlung vorkommenden Bilder gibt es auch dieses im A4-Format für den Tageslichtprojektor.

**Blatt 12** – bietet Ihnen Bewertungsgrundlagen für den Aufsatz, die sich eng am Kriterienkatalog von Blatt 9 orientieren. Hier werden analog zu den geforderten Kriterien wieder Punkte vergeben. Die Gesamtzahl dieser Punkte ziehe ich zur Bewertung des Inhaltes heran. Ergänzt werden die Bewertungsgrundlagen durch Aussagen zum Ausdruck. Hier werden Formulierungen zu Wiederholungen und zum Satzbau geboten, bei denen nicht Zutreffendes durchgestrichen wird.

Beispielsweise: Deine Beschreibung enthält viele /einige/ wenige /keine Wiederholungen in den Satzanfängen.

Zu allen Angeboten gibt es selbstverständlich Lösungsseiten.

**Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz der Arbeitsblattsammlung!**

**Ihr Niekao Lernwelten Team**